

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 9. Oktober 2026

THEMA DER WOCHE

Neue Gehwege, Grün- und Fahrradstreifen für die Königsteiner Straße - Ampelregelung



An der Königsteiner Straße werden Gehwege, Grün- und Fahrradstreifen angelegt. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus.

Die Arbeiten in und an der neuen Feuerwache gehen weiter zügig voran. Notwendig werden dabei auch Anpassungen im Tiefbau auf der vorbeifahrenden Königsteiner Straße, zu der drei neue Zufahrten vom Gelände der Feuerwache aus gelegt werden. Am Montag, 19. Oktober 2026, werden die Arbeiten beginnen. Dann muss der Verkehr einspurig und mit einer Ampelanlage bis voraussichtlich Ende Februar 2027 an der Baustelle vorbeigeführt werden.

So sollen im Bereich der Königsteiner Straße, auf Höhe der Hausnummern 28 bis 32, an der Seite der Feuerwache, 13 neue Laubbäume gepflanzt werden, die der viel befahrenen Straße künftig einen Alleecharakter verleihen. Da sich im Erdreich unter dem Gehweg aber noch die Wurzelstöcke der dort zuvor gefälltten Bäume befinden und zudem eine Gashochdruckleitung verläuft, gehen die städtischen Tiefbauer und die beauftragte Baufirma alles gemeinsam an: Die alten Wurzelstöcke werden entfernt, die Gasleitung verlegt und der ohnehin beschädigte, durch Wurzeln angehobene Gehweg erneuert. Außerdem wird ein Fahrradschutzstreifen farblich deutlich markiert, damit die Zweiradfahrer dort sicher unterwegs sein können.

Anlieger informiert

Um Kosten zu sparen und Arbeitsabläufe miteinander zu kombinieren, wird im gleichen Zeitraum die nahe Gartenstraße zwischen der Richard-Wagner-Straße und der Königsteiner Straße von derselben Baufirma saniert. Wasserleitungen und Entwässerungsanlagen entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen; sie werden ebenso wie die löchrige, schon mehrmals geflickte Fahrbahndecke komplett erneuert.

Für beide Bauabschnitte gilt, dass die Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus alle Eigentümer und Anwohner über die Details der anstehenden Arbeiten informiert hat. Insgesamt sind für die Arbeiten in der Königsteiner Straße und der Gartenstraße 2,1 Millionen Euro veranschlagt. Die Arbeiten sollen bis zum Jahresende 2027 abgeschlossen sein.

BAUSTELLEN & VERKEHR

Behinderungen wegen Glasfaserhausanschluss

Am kommenden Montag, 12. Oktober 2026, kommt es in der Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Hubertusstraße in Höhe Hausnummer 23 zu Behinderungen, weil ein Glasfaserhausanschluss verlegt wird.

Verlängerung der Sperrung in der Hardtbergstraße

Aufgrund der anstehenden Bauabnahme der grundhaften Sanierung der Hardtbergstraße wird die Sperrung bis einschließlich Montag, 12. Oktober 2026, verlängert.

Behinderungen in Teilbereichen der Kronthaler Straße

Aufgrund der Straßensanierung (Kanal- und Wasserleitungsarbeiten) kommt es ab sofort und bis voraussichtlich 31. Dezember 2026 in der Kronthaler Straße in Höhe der Hausnummern 29 bis 37 (3. Bauabschnitt) zu Behinderungen. In diesem Bereich wird die Fahrbahn voll gesperrt.

AUS DER VERWALTUNG

Noch freie Termine für Bürgersprechstunde am 5. November 2026

Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch besprechen möchten, können sich für den nächsten Termin der Bürgersprechstunde am Donnerstag, 5. November 2026, um 17:00 Uhr anmelden. Die Bürgersprechstunde findet im Bürgerbüro im Paulinenschlößchen, Kronberger Straße 1, statt.

Anmeldungen nimmt Ilka Bobowski per E-Mail an ilka.bobowski@stadt-bad-soden.de oder telefonisch unter +49 6196 208-101 entgegen.

Ehrenämter mit Verantwortung: Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher und stellvertretende Schiedsperson gesucht

Wer sich ehrenamtlich engagieren und dabei eine verantwortungsvolle Aufgabe für die Gemeinschaft übernehmen möchte, kann sich jetzt für das Amt des stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers im Ortsgericht Bad Soden am Taunus III (Neuenhain) bewerben.

Das Ortsgericht übernimmt wichtige Aufgaben im kommunalen Leben. Gesucht wird eine engagierte Person, die den Ortsgerichtsvorsteher unter anderem bei Nachlasssicherungen sowie bei der Schätzung von Grundstücken und Gebäuden unterstützt.

Voraussetzung für die Bewerbung ist ein Wohnsitz in Bad Soden am Taunus, Ortsteil Neuenhain. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich und bietet die Möglichkeit, sich mit einer verantwortungsvollen Aufgabe aktiv für die örtliche Gemeinschaft einzubringen.

Die Wahl des stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus. Anschließend erfolgt die Bestellung zum Ehrenbeamten des Landes Hessen durch den Direktor des zuständigen

Amtsgerichts. Die Amtszeit beträgt grundsätzlich zehn Jahre, bei Bewerberinnen und Bewerbern ab dem 65. Lebensjahr fünf Jahre.

Jetzt bewerben

Interessierte Bürger sind eingeladen, sich für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt zu bewerben. Ein kurzer Lebenslauf ist bis spätestens Freitag, 6. November 2026, schriftlich zu richten an:

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
– Ortsgericht –
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus

Für Fragen und weitere Informationen steht Ilka Bobowski unter +49 6196 208-101 gerne zur Verfügung.

Nicht für das Amt in Betracht kommen Personen, die geschäftsmäßig fremde Rechtsangelegenheiten besorgen oder als Rechtsanwalt zugelassen beziehungsweise als Notar bestellt sind. Darüber hinaus müssen die Bewerber ihren Wohnsitz in dem jeweiligen Bezirk haben.

++++++

Stellvertretende Schiedsperson für Altenhain und Neuenhain gesucht

Mithelfen, Konflikte zu lösen und ein gutes Miteinander zu fördern: Für den Schiedsgerichtsbezirk Bad Soden am Taunus II mit den Stadtteilen Altenhain und Neuenhain sucht die Stadt Bad Soden am Taunus eine engagierte Person für das Amt der stellvertretenden Schiedsperson (m/w/d).

Schiedspersonen leisten einen wichtigen Beitrag zur außergerichtlichen Streitbeilegung. In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und bestimmten Strafsachen führen sie Schlichtungsverfahren mit dem Ziel, eine einvernehmliche Lösung zwischen den Beteiligten zu erreichen. Dabei kommt es besonders auf Unparteilichkeit, Einfühlungsvermögen, Gesprächsbereitschaft und ein gutes Gespür für unterschiedliche Interessen an. Die Schiedsperson entscheidet nicht über den Streit, sondern unterstützt die Beteiligten dabei, selbst zu einer gütlichen Einigung zu kommen.

Das Ehrenamt wird für eine Amtszeit von fünf Jahren vergeben. Die Wahl erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus. Die Bestätigung erfolgt durch den Direktor des Amtsgerichts Königstein im Taunus.

Jetzt bewerben

Wer sich für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt interessiert und die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt, kann sich bis Freitag, 23. Oktober 2026, mit einem kurzen Lebenslauf schriftlich bewerben:

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
z. Hd. Ilka Bobowski
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus

Für Rückfragen steht Ilka Bobowski unter + 49 6196 208-101 gerne zur Verfügung.

Standesamt wegen Schulung vormittags geschlossen

Am Dienstag, 20. Oktober 2026, bleibt das Standesamt im Rathaus, Königsteiner Straße 73, wegen einer Mitarbeiterschulung vormittags geschlossen. Von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr stehen die Kolleginnen und Kollegen gerne wieder zur Nachmittagssprechzeit zur Verfügung.

STADTLEBEN

Ein Dankeschön, das bleibt: Wilfried Staub wird für jahrzehntelanges Engagement geehrt



Bürgermeister Dr. Frank Blasch mit dem Bahnexperten Wilfried Staub. Auf dem Fahrgastinformationssystem laufen die Glückwünsche der Stadt Bad Soden am Taunus an Wilfried Staub. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

Es gibt Menschen, die eine Stadt über Jahrzehnte begleiten, ohne selbst ein offizielles Amt zu bekleiden. Menschen, die ihr Wissen einbringen, hartnäckig nachfragen, Ideen entwickeln, Kontakte vermitteln und immer wieder den Blick darauf richten, wie etwas noch ein wenig besser funktionieren könnte. Einer dieser Menschen ist Wilfried Staub. Über Jahrzehnte hat er sich mit großer Leidenschaft und außergewöhnlicher Fachkenntnis für den Öffentlichen Personennahverkehr in Bad Soden am Taunus und der Region eingesetzt. Nun zieht er sich aus seinen zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten zurück. Die Stadt Bad Soden am Taunus sagt dafür Danke – mit einer Plakette, die künftig am Bahnhof an seinen Einsatz erinnern wird.

Am Freitag, 2. Oktober 2026, überreichte Bürgermeister Dr. Frank Blasch die Plakette an Wilfried Staub. Sie wird in einem der Blumenpflanzkübel vor dem alten Bahnhofsgebäude installiert – an einem Ort, der passender kaum sein könnte. Denn die Eisenbahn und der öffentliche Nahverkehr haben Wilfried Staub sein ganzes Leben begleitet. Gleichzeitig ist der Bahnhof ein Ort, an dem viele der Themen sichtbar werden, für die er sich über Jahrzehnte eingesetzt hat: gute Verbindungen, durchdachte Fahrpläne und funktionierende Umsteigemöglichkeiten.

„Fachkundiger und leidenschaftlicher Berater“

„Wilfried Staub hat die Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in Bad Soden und der gesamten Region über viele Jahre mitgeprägt. Für die Stadtverwaltung war er weit mehr als ein engagierter Bürger: Er war ein fachkundiger, leidenschaftlicher und verlässlicher Berater, dessen Wissen und Erfahrung wir sehr zu schätzen wissen“, sagte Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Die Plakette soll deshalb vor allem ein herzliches Dankeschön für ein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement sein.“

Ein Leben zwischen Gartenbau, Eisenbahn, Medien und internationalen Aufgaben

Wilfried Staub, Jahrgang 1940, ist gebürtiger Bad Sodener. Seine Begeisterung für die Eisenbahn begann schon früh. Eigentlich wollte er Fahrplanmacher bei der Deutschen Bundesbahn werden. Eine Grün-Blau-Sehnschwäche machte diesen Berufsweg jedoch zunichte. Seine Leidenschaft für die Bahn ließ sich davon allerdings nicht bremsen.

Nach dem Abitur arbeitete Staub zunächst bis 1975 im elterlichen Gartenbaubetrieb, bevor er zur Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) wechselte. Dort war er unter anderem Leiter des Qualitätskontrolldienstes nach EG-Normen und als Berater für Qualitätssicherung von frischem Obst und Gemüse in zahlreichen Ländern tätig. Für die BLE, die GTZ und die Landwirtschaftskammer Hessen war er in insgesamt 23 Ländern im Einsatz. Zudem vertrat er die Bundesrepublik Deutschland in zwei Arbeitsgruppen der UN/ECE in Genf und wurde dort über sieben Jahre einstimmig zum Vorsitzenden gewählt.

Parallel dazu führte sein Weg immer wieder in die Welt von Radio, Fernsehen und Musik. Staub arbeitete als freier Radiomitarbeiter, war Manager einer Beat-Band, Mitarbeiter bei „Der goldene Schuss“ und der „ZDF-Hitparade“ und als DJ aktiv. Viele der damals geknüpften Kontakte zu Funk, Fernsehen und Fachpresse bestehen bis heute.

Von der historischen Eisenbahn zum modernen Nahverkehr

Mehr als 27 Jahre war Wilfried Staub Pressesprecher und Organisator der Historischen Eisenbahn Frankfurt und organisierte weit über 200 Dampf-Sonderzugfahrten im Advent, Fahrten „Rund um Frankfurt“. Insbesondere der jährliche Sonderzug zu „Rhein in Flammen“ wurde unter seiner Mitwirkung zu einer festen Größe im Jahreskalender.

Auch Bad Soden am Taunus spielte dabei eine besondere Rolle. 1995 organisierte Staub zum 150-jährigen Bestehen der Strecke Höchst – Bad Soden eine historische Dampflok mit Speisewagen als „S-Bahn-Ersatzverkehr“.

Sein Engagement wandte sich zunehmend dem täglichen öffentlichen Nahverkehr zu. Bereits 1989 hatte er mit der Gestaltung einer Fahrplanbroschüre für Bad Soden erste Schritte in diese Richtung unternommen. Über viele Jahre engagierte er sich bei PRO BAHN, war Pressesprecher und stellvertretender Vorstand im Regionalverband Großraum Frankfurt und gehörte zwölf Jahre dem Fahrgastbeirat des Rhein-Main-Verkehrsverbundes an. Im Juni 2025 wurde er mit dem Ehrenpreis des PRO BAHN-Bundesverbandes ausgezeichnet.

Auch für die Stadt Bad Soden am Taunus war seine Expertise immer wieder wertvoll. Er vertrat die Stadt in der Gesellschafterversammlung und im Fachbeirat der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft und brachte sein Wissen unter anderem bei der Planung des ehemaligen Gleiskopfgeländes bei barrierefreien Bushaltestellen und beim neuen Zentralen Omnibusbahnhof ein. Viele Ideen, die heute selbstverständlich erscheinen – neue Verbindungen, optimierte Fahrpläne oder bessere Umsteigemöglichkeiten – haben auch mit seinem beharrlichen Engagement zu tun.

„Der Zug ist noch lange nicht abgefahren“

Seinen Rückzug aus den zahlreichen Ehrenämtern musste Wilfried Staub vor zwei Jahren aus gesundheitlichen Gründen sehr kurzfristig antreten. Heute, soweit es ihm wieder möglich ist, möchte er vor allem eines: Danke sagen. Danke an die vielen Wegbegleiter, Bekannte und Unterstützer, die ihn über Jahrzehnte begleitet, ihm mit Rat und Tat zur Seite gestanden und seine Arbeit mitgetragen haben.

Deshalb hatte er für den 2. Oktober selbst zu einem persönlichen Treffen eingeladen. Es ist kein Abschied im klassischen Sinne, sondern vielmehr ein Innehalten und Zurückblicken auf viele gemeinsame Jahre. Und wer Wilfried Staub kennt, weiß, dass selbst ein Rückzug bei ihm nicht ohne einen letzten augenzwinkernden Satz auskommt: „Der Zug ist noch lange nicht abgefahren.“

Infostand zur Einbruchsprävention am 24. Oktober 2026



Vertreter von Polizei und Präventionsrat stehen am Samstag, 24. Oktober 2026, mit Tipps und Ratschlägen zum Thema „Wie schütze ich mich vor Wohnungseinbruchsdiebstahl?“ zur Verfügung.

„Wie schütze ich mich vor Wohnungseinbruchsdiebstahl?“ ist das Thema des Präventionsstands am Samstag, 24. Oktober 2026, in der Fußgängerzone vor dem Café SaSis in Bad Soden am Taunus. Rechtzeitig zu Beginn der dunklen Jahreszeit, in der erfahrungsgemäß die Zahl der Wohnungseinbrüche zunimmt, informieren Fachleute von Polizei und Präventionsrat zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr über nützliche Schutzmaßnahmen. Auch Bürgermeister Dr. Frank Blasch wird vor Ort sein und die Arbeit der Sicherheitsexperten unterstützen.

DIES & DAS

Nächster Blutspendetermin in Bad Soden am Taunus am Donnerstag, 29. Oktober 2026



Nach dem erfolgreichen Auftakt zu Jahresbeginn geht die Erstspender-Aktion des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen in die zweite Runde: Noch bis 27. November 2026 heißt es wieder „Leben retten im Doppelpack“. Wer einen Erstspender zur Blutspende mitbringt, erhält als Dankeschön ein exklusives Paar Happy Socks – und auch die mitgebrachte Person darf sich über die farbenfrohen Strümpfe freuen.

Wer gemeinsam Gutes tut, darf das auch zeigen: „Leben retten hat Style“ lautet deshalb der Claim, der auf den Socken zu lesen ist.

Das Schöne daran: Nicht nur regelmäßige Spender können Erstspender mitbringen. Auch zwei Menschen, die beide noch nie Blut gespendet haben, können gemeinsam zum Termin kommen und sich gegenseitig werben. So wird aus einem gemeinsamen Termin gleich doppelte Hilfe für die Patienten, die täglich auf Blutpräparate angewiesen sind. Der nächste Blutspendetermin in Bad Soden am Taunus findet am Donnerstag, 29. Oktober 2026, zwischen 15:30 Uhr und 20:00 Uhr in der Hasselgrundhalle, Gartenstraße 2a, statt.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende sind unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11** verfügbar.

KUNST IM KULTURZENTRUM BADEHAUS

„Connections for Friendship“ in der Stadtgalerie

Zum zehnjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit Franklin, Tennessee, präsentiert die Stadt Bad Soden am Taunus in Kooperation mit dem Partnerschaftsverein IKUS die Ausstellung „Connections for Friendship“. Großformatige Bilder, historische Fotografien und multimediale Präsentationen zeigen Geschichte, Kultur und Lebensgefühl Franklins. Führungen und Begleitveranstaltungen vertiefen den Einblick in die amerikanische Südstaatenkultur.

Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 25. Oktober 2026, zu sehen. Die Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus ist jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos.

Eine Übersicht aller laufenden und kommenden Ausstellungen im Kulturzentrum Badehaus gibt es unter www.badsoden.de/ausstellungen.

Sodener Kunstwerkstatt zeigt Werke der Kunstklasse „Porträtzeichnen“

Die Kunstklasse „Porträtzeichnen“ der Sodener Kunstwerkstatt zeigt noch bis Sonntag, 18. Oktober 2026, im KunstKabinett des Kulturzentrums Badehaus eine Auswahl ihrer Arbeiten. Unter der Leitung von Galina Meyer entstehen Porträts mit unterschiedlichen Techniken – von Bleistift und Kohle bis zu Farbe und Pinsel. Die Ausstellung gibt Einblicke in die anspruchsvolle Kunst, die Besonderheiten eines Menschen im Porträt festzuhalten.

Geöffnet ist die Ausstellung mittwochs, samstags und sonntags jeweils von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Weitere Informationen gibt es unter www.sodener-kunstwerkstatt.de

TERMINE

Termine in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, in die Welt der Bücher, Geschichten und digitalen Medien einzutauchen.

Neben klassischen Lesungen für Kinder und Erwachsene gibt es spannende Angebote wie fremdsprachige Vorlesestunden, kreative Bastel- und Schreibwerkstätten, interaktive Lern- und Spielnachmittage, Programmierroboter-Treffs für kleine Technikfans oder gemütliche Kaffeeklatschrunden für Literaturbegeisterte.

Eine Übersicht aller aktuellen Termine und Veranstaltungen findet sich unter:
www.badsoden.de/stadtbuecherei.

Wochenmarkt

Der Bad Sodener Wochenmarkt bietet von frischen Waren über italienische Spezialitäten, Brot, Obst, Blumen, Käse und Fisch bis hin zu einem Glas Wein vielfältige Einkaufsmöglichkeiten.

Datum: Samstag, 10. Oktober 2026
Uhrzeit: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Ort: Adlerplatz, Adlerstraße

++++++

Ausstellung: „Die Kunstklasse Porträtzeichnen stellt aus“

Unter der Leitung der Künstlerin und Kunstvermittlerin Galina Meyer zeigt die Kunstklasse „Porträtzeichnen“ der Sodener Kunstwerkstatt eine Auswahl ihrer Arbeiten und gibt Einblicke in die Entstehung von Porträts. Der Eintritt ist frei.

Datum: bis Sonntag, 18. Oktober 2026
Öffnungszeiten: mittwochs, samstags und sonntags jeweils von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ort: KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus

++++++

Stolpersteinrundgang

Bei dem etwa 90-minütigen Stadtrundgang zu 18 von 30 in Bad Soden am Taunus verlegten Stolpersteinen werden bewegende Lebensgeschichten jüdischer Mitbürger erzählt. Es führen Elisabeth und Sven Hammerbeck. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Samstag, 10. Oktober 2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Treffpunkt: Zum Quellenpark 6

++++++

„Sing for Joy“ – Chorkonzert mit den Masithis

Der Masithi-Chor Neuenhain präsentiert eine Mischung aus älteren und neueren Stücken, darunter Gospels, Spirituals und Lieder zum Mitsingen.

Datum: Samstag, 10. Oktober 2026
Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Ort: Evangelische Kirche Neuenhain, Drei-Linden-Straße 5

+++++++

Honigverkauf bei den Imkern

Auf dem Vereinsgelände des Imkervereins findet wieder der beliebte Honigverkauf statt.

Datum: Sonntag, 11. Oktober 2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort: Vereinsgrundstück Imkerverein, Kremserweg

+++++++

Führung: Jüdischer Friedhof

Elisabeth und Sven Hammerbeck führen über den Jüdischen Friedhof und erläutern jüdische Begräbnisriten sowie Geschichten um die hier Bestatteten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Sonntag, 11. Oktober 2026
Uhrzeit: 15:00 Uhr
Ort: Jüdischer Friedhof, Niederhofheimer Straße

+++++++

Sprechstunde der Di@-Lotsen

Die offenen Sprechstunden unterstützen vor allem ältere Menschen dabei, sich mit Smartphone, Tablet, Online-Diensten und Apps selbstständig und sicher im digitalen Alltag zu bewegen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist kostenfrei.

Datum: Dienstag, 13. Oktober 2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Ort: Taunus-Residenzen, Am Eichwald 22

Datum: Donnerstag, 15. Oktober 2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Neuenhain, Vorraum der Bücherei, Hauptstraße 45

+++++++

Extrawurst – wer grillt hier wen?

Die Komödie „mit Biss“ von Marcus H. Rosenmüller erzählt von einer Vereinsversammlung, die durch eine Diskussion über einen separaten Grill für ein muslimisches Mitglied völlig aus dem Ruder läuft. Der Eintritt kostet 9 Euro.

Datum: Mittwoch, 14. Oktober 2026
Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Raumnummer: Stiftstheater, Georg-Rückert-Straße 2

+++++++

Kräuterführungen: Obstgehölze, Wildkräuter und Insekten

Bei der Führung auf der Streuobstwiese werden Obstgehölze, Wildkräuter und das Zusammenspiel von Pflanzen und Tieren betrachtet. Die Stadtführerinnen Regine Ebert & Sibylle Hasler führen gemeinsam. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Freitag, 16. Oktober 2026
Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Ort: Parkplatz Sportplatz Sauerborn, Sauerbrunnenweg

+++++++

Waldbegehung mit Revierförster Hendrik Bickel

Revierförster Hendrik Bickel führt durch angrenzende Forstquartiere und erläutert unter anderem Klimaherausforderungen im Wald, Pflanzung als Praxisvorführung und Eichenpflege. Eine Anmeldung bis zum 14. Oktober 2026 unter der Telefonnummer +49 6196 208-172 oder per E-Mail an abt.60@stadt-bad-soden.de ist erforderlich; die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Datum: Freitag, 16. Oktober 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Treffpunkt ist der Stadtwald in Neuenhain

++++++

Kürbisschnitzen für Kids im Landgasthof Rote Mühle

Beim Kürbisschnitzen können Kinder gemeinsam kreative Kürbis-Gesichter gestalten und mit nach Hause nehmen; dazu gibt es Kürbis-Kuchen und weitere Leckereien. Ab 12:00 Uhr stehen außerdem Eselreiten und eine Hüpfburg auf dem Programm.

Datum: Samstag, 17. Oktober 2026

Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Landgasthof Rote Mühle, Rote Mühle 1

NEUIGKEITEN AUS DEM MTK

Ehrenamtstag im Landratsamt würdigt Einsatz



Die Verleihung der Ehrenbriefe an Ralf Moser (3. v. l.) und Nicole Blasche durch Landrat Michael Cyriax (re.); mit dabei: Kelkheims Bürgermeister Albrecht Kündiger (li.) und der Eppsteiner Bürgermeister Alexander Simon. Foto: MTK

Mit einem Ehrenamtstag im Plenarsaal des Landratsamtes hat der Kreis jetzt den freiwilligen Einsatz von Bürgerinnen und Bürgern gewürdigt. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, standen dabei die Menschen im Mittelpunkt, die mit ihrem Engagement Vereine, Initiativen und das gesellschaftliche Leben in den Kommunen tragen.

Verleihung der Landesehrenbriefe

Höhepunkte des Abends waren die Verleihung der Landesehrenbriefe an Nicole Blasche (Kelkheim) und Ralf Moser (Eppstein) sowie ein Impulsvortrag, die Prämierung eines Fotowettbewerbs und eine Verlosung unter den Gästen. „Wir haben diesen Abend organisiert, aber es ist Ihr Abend. Sie stehen im Mittelpunkt“, würdigte Cyriax die Ehrenamtlichen, als er die zahlreichen Gäste gemeinsam mit Markus Franz (Vorstandsmitglied der Taunus Sparkasse) begrüßte.

Zehn Millionen Ehrenamtsstunden im MTK pro Jahr

Welchen Umfang freiwilliger Einsatz im Kreis hat, macht Cyriax an Hochrechnungen deutlich. Werden hessenweite Werte auf den MTK übertragen, engagieren sich demnach rund 84.000 Menschen ehrenamtlich. Eine hessische Modellrechnung geht im Durchschnitt von drei Stunden freiwilliger Arbeit pro Woche aus. Auf den Kreis übertragen wären das jährlich mehr als zehn Millionen Stunden – rechnerisch die Arbeitszeit von mehr als 6000 Vollzeitkräften. Auch die Ehrenamts-Card steht für diesen Einsatz. Für sie müssen mindestens 250 Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Jahr geleistet werden. Bei rund 1.800 Karteninhabern im Kreis kommen damit bereits mindestens 450.000 Stunden jährlich zusammen. Tatsächlich liegt der Umfang des Engagements deutlich darüber, weil nur ein kleiner Teil der freiwillig Tätigen eine Ehrenamts-Card besitzt.

AB INS WOCHENENDE



Newsletter-Leserin Gunda Wegner hat dieses fleißige Bienchen bei der Arbeit in einer Löwenmäulchenblüte in ihrem Garten in Neuenhain für uns beobachtet. Im Herbst sammeln die Bienen noch einmal Nektar und Pollen von spätblühenden Pflanzen, um ausreichend Energie für den Winter zu tanken.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.

Wenn Sie diese E-Mail (an: toebels@aol.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

+49 6196 208-0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/>